
OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.1. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39	im gekennzeichneten Bereich	Vorschädigung WP, BK My., Ern., Durchwachsungen MW, Schüttung, Stakung BF, NF, NK, TK gr.+kl. Würfelbruch, EH an Hand der Schadbilder orga- nisches Material	 Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung, Unterdecke, Entsorgung ohne Zwischenlagerung Mauerlatte entfernen wie vor Hohlraum / Auflager Mauerlatte auf Mauerwerk nach Schwammsanierung mit Beton ausfüllen Ausbau Deckenbalken, ggf. Gesundschnitt 1,0 m hinter sichtbarer Befallgrenze (auf verdeckten Pilzwachstum achten) Bei Gesundschnitt der Balken Schnittbereiche verbleibender Balkenteile mittels Bohrlochinjektage tiefenimprägnieren Balken in allen weiteren verbleibenden Bereichen mit HSM Iv + P mit allgemein bauaufsichtl. Zulassung imprägnieren Anlaschungen [– Stahlträgerprofile bzw. Holzbauteile entspr. Angaben Tragwerksplaner Neue Deckenbalken im mauerwerksberührenden Bereich Tiefenimprägnierung und Oberflächenbehandlung wie vor Einbau von Füllhölzern (bei Anlaschung) ohne Mauerwerksberührung

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.1. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Mauerwerk		im blau gekenn- zeicheten Bereich	EH, BK, WP, Myz., Ern., Mauerwerksdurch- wachsung bzw. abso- luter Gefährdungsbe- reich gemäß DIN 68800 Teil 4 Balkenfelder 32/33; 33/34; 34/35; 35 / 36 extreme Durchwach- sung der Mauerkrone	 Mauerwerksanierung entspr. Text Punkt 2 + 3 auf der Grundlage der DIN 68800 Teil 4, dem Kommentar zur DIN und dem WTA Merkblatt 1-2-2021/D zwingend zu beachten ist die Sanierung von Hohlraumbereichen
Deckenbalken	9		BF, NF, WP Schadensgrad durch befestigtes Zugeisen Mauerlatte BF	 Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung Freistemmen der Balkenköpfe beidseitig Entfernen der geschädigten
Deckenbalken	10		BF, NF im Mauerwerks- berührenden Bereich	Holzstruktur, ggf. auch durch Gesundschnitt des Balkenkopfes ggf. Behandlung mit HSM Iv+P mit allg. bauaufsichtlicher Zu- lassung Bei Einbau von Anlaschungen sind die Füllhölzer ohne Mau- erwerksberührung einzubauen luftumspülter Einbau der Bal- kenköpfe

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.1. BLATT: 3

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31		Balkenköpfe Mauerwerksberührend Verfärbung durch Feuchtigkeit, Schäden durch Fäulnis bzw. andere holzzerstörende Organismen nicht erkennbar	 Empfohlen wird eine holzschutztechnische Sanierung mit Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung Freistemmen der Balkenköpfe beidseitig ggf. Behandlung mit HSM Iv+P mit allg. Zulassung Luftumspülter Einbau der Balkenköpfe
				GILT FÜR ALLE ANGABEN ZUM EINSATZ HOLZSCHUTZMITTEL → Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

OBJEKT: Mainzer Str. 1 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.2. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	19, 20, 21 24, 25, 26	im gekennzeichneten Bereich	Vorschädigung WP, BK My., Ern., Durchwachsungen MW, Schüttung, Stakung BF, NF, NK, TK gr.+kl. Würfelbruch, EH an Hand der Schadbilder organisches Material Mauerlatte vollständige Zerstörung der Holzstruktur Würfelbruch und Holzzerfaserung	 Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung, Unterdecke, Entsorgung ohne Zwischenlagerung Mauerlatte entfernen wie vor Hohlraum / Auflager Mauerlatte auf Mauerwerk nach Schwammsanierung mit Beton ausfüllen Ausbau Deckenbalken, ggf. Gesundschnitt 1,0 m hinter sichtbarer Befallgrenze (auf verdeckten Pilzwachstum achten) Bei Gesundschnitt der Balken Schnittbereiche verbleibender Balkenteile mittels Bohrlochinjektage tiefenimprägnieren Balken in allen weiteren verbleibenden Bereichen mit HSM Iv + P mit allgemein bauaufsichtl. Zulassung imprägnieren Anlaschungen [– Stahlträgerprofile bzw. Holzbauteile entspr. Angaben Tragwerksplaner Neue Deckenbalken im mauerwerksberührenden Bereich Tiefenimprägnierung und Oberflächenbehandlung wie vor Einbau von Füllhölzern (bei Anlaschung) ohne Mauerwerksberührung
Mauerwerk		im blau gekenn- zeicheten Bereich	EH, BK, WP, Myz., Ern., Mauerwerksdurch- wachsung bzw. abso- luter Gefährdungsbe- reich gemäß DIN 68800 Teil 4	 Mauerwerksanierung entspr. Text Punkt 2 + 3 auf der Grundlage der DIN 68800 Teil 4, dem Kommentar zur DIN und dem WTA Merkblatt 1-2-2021/D zwingend zu beachten ist die Sanierung von Hohlraumbereichen

OBJEKT: Mainzer Str. 1 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.2. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	4, 5, 6, 7, 8, 9, 16, 17, 18, 22, 28		WP, Myz., Ern. BF, NF, NK, TK	 Holzschutztechn. Sanierung Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung Balkenköpfe Gesundschnitt 0,5 m hinter Befallgrenze Schnittbereiche verbleibender Balkenteile Bohrlochinjektage, Tiefenimprägnierung ggf. Deckenbalken auf Lauflänge befallene / geschädigte Holzstrukturen entfernen ggf. auch Behandlung mit HSM Iv+P mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung Einbau von Anlaschungen entspr. Angaben Tragwerksplaner Einbau von Füllhözern ohne Mauerwerksberührung
Deckenbalken	1, 2, 3, 10, 11, 12		Befall durch holzzer- störende Organismen visuell nicht sichtbar	- Einbeziehung der Balkenköpfe im Auflagerbereich der Außen- wand in die holzschutztechni- sche Sanierung
Deckenbalken	13, 14, 15, 23, 27, 29, 30, 31		BF, NF Zerstörung der Holz- struktur im einge- mauerten Teil incl. Mauerlatte WP im Hirnholz- bereich wird vermutet	 Holzschutztechn. Sanierungsmaßnahmen Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung Freistemmen der Balkenköpfe beidseitig Entfernen der geschädigten Holzstruktur ggf. Behandlung mit HSM Iv+P mit allg. Zulassung bei Einbau von Anlaschungen Konsultation Tragwerksplaner Luftumspülter Einbau

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.2. BLATT: 3

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
				GILT FÜR ALLE ANGABEN ZUM EINSATZ HOLZSCHUTZMITTEL → Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

OBJEKT: Karl-Marx-Str.20 Abschnitt C

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.3. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	1, 2 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35	im gekennzeichneten Bereich	Vorschädigung WP, BK My., Ern., Durchwachsungen MW, Schüttung, Stakung BF, NF, NK, TK gr.+kl. Würfelbruch, EH an Hand der Schadbilder organisches Material	 Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung, Unterdecke, Entsorgung ohne Zwischenlagerung Mauerlatte entfernen wie vor Hohlraum / Auflager Mauerlatte auf Mauerwerk nach Schwammsanierung mit Beton ausfüllen Ausbau Deckenbalken, ggf. Gesundschnitt 1,0 m hinter sichtbarer Befallgrenze (auf verdeckten Pilzwachstum achten) Bei Gesundschnitt der Balken Schnittbereiche verbleibender Balkenteile mittels Bohrlochinjektage tiefenimprägnieren Balken in allen weiteren verbleibenden Bereichen mit HSM Iv + P mit allgemein bauaufsichtl. Zulassung imprägnieren Anlaschungen [– Stahlträgerprofile bzw. Holzbauteile entspr. Angaben Tragwerksplaner Neue Deckenbalken im mauerwerksberührenden Bereich Tiefenimprägnierung und Oberflächenbehandlung wie vor Einbau von Füllhölzern (bei Anlaschung) ohne Mauerwerksberührung
Mauerwerk		im blau gekenn- zeicheten Bereich	EH, BK, WP, Myz., Ern., Mauerwerksdurch- wachsung bzw. abso- luter Gefährdungsbe- reich gemäß DIN 68800 Teil 4	 Mauerwerksanierung entspr. Text Punkt 2 + 3 auf der Grundlage der DIN 68800 Teil 4, dem Kommentar zur DIN und dem WTA Merkblatt 1-2-2021/D zwingend zu beachten ist die Sanierung von Hohlraumbereichen

OBJEKT: Karl-Marx-Str.20 Abschnitt C

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 1.3. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Deckenbalken	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 15, 18, 19, 20, 21, 22, 23		WP, Myz., Ern. BF, NF, NK, TK	 Holzschutztechn. Sanierung Ausbau Fußboden, Schüttung, Stakung Balkenköpfe befallene Holzstrukturen entfernen bzw. Gesundschnitt 0,5 m hinter Befallgrenze Schnittbereiche / Behandlungsbereiche Balkenköpfe im verbleibenden Bereich-
	24–28 36, 37	nicht einsehbar, jedoch Verdacht auf BF, NF, WP		Bohrlochinjektage, Tiefenimprägnierung ggf. Deckenbalken auf Lauflänge befallene / geschädigte Holzstrukturen entfernen ggf. Behandlung mit HSM Iv+P mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung Einbau von Anlaschungen entspr. Angaben Tragwerksplaner Einbau von Füllhözern ohne Mauerwerksberührung
Deckenbalken	11, 12, 13, 14, 16, 17		Befall durch holzzer- störende Organismen visuell nicht sichtbar	- Einbeziehung der Balkenköpfe im Auflagerbereich der Außenwand in die holzschutztechnische Sanierung GILT FÜR ALLE ANGABEN ZUM EINSATZ HOLZSCHUTZMITTEL
				→ Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.1. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Sparren	1 – 8	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, jedoch unmittelbarer Befalls- / Gefähr- dungsbereich EH, BK, WP in Balkenlage	 Im Rahmen der Schwammsanierung Mauerwerk und Balkenlage muss eine Tiefenprüfung auf Ausbreitung Pilzbefall in Fußpunkten der Bauteile erfolgen bei Befallsausbreitung der Pilze Einbau neuer Sparren
Fußpfette		von Waschküche bis Treppenhaus (Sparren 1 – 8)	BF, NF Befallsbereich EH, BK, WP	- Einbau einer neuen Fußpfette
Sparren	1 – 8	Flachdach	Sparren 6 wurde in Vergangenheit er- neuert. Befall durch holzzer- störende Organismen nicht sichtbar Sparrenoberseiten durch Nagelbild Dachschalung durch Feuchteeinwirkung gefährdet	 Holzschutztechn. Sanierung nach Ausbau der Dachschalung bei Tiefenschäden Bereich Nagelbild Erneuerung Sparren im Rahmen Baudurchführung entscheiden
Dachschalung		Bereich Sparren 1 – 8 von Traufe ca 1,20 m hoch und im Flachdach- bereich komplett	Extreme Verfärbungen durch Feuchteeinwirkung NF, BF an Bretterkasten, umfangreiche Rissbildung und Verformungen	- Einbau neue Dachschalung im genannten Bereich wird empfohlen

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.1. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Dachverband Treppenhaus Sparren Fußpfette Mittelpfette Schalungs- bereich	9 – 12		ohne erkennbare Durchfeuchtungen, Schornsteinversot- tungen und Befall von einsehbaren Teilbereichen	- Im Rahmen der Dachsanie- rungsarbeiten wird empfohlen, die Holzbauteile des Treppen- hauses in die Maßnahmen zu integrieren
Sparren	13, 14, 18, 19	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, jedoch unmittel- barer Befalls- / Ge- fährdungsbereich EH, BK, WP in Balkenlage	 Im Rahmen der Schwammsanierung Mauerwerk und Balkenlage muss eine Tiefenprüfung aus Ausbreitung Pilzbefall erfolgen Bei Befallsausbreitung auf Fußpunkte der Holzbauteile Einbau neuer Sparren
	15, 16, 17	Steildach	BF, NF QSM ~ 40 %	- Einbau eine Sparren
Fußpfette		von Treppenhaus bis Giebelwand (Sparren 13 – 14)	BF, NF Befallsbereich EH, BK, WP	- Einbau einer neuen Fußpfette
Dachschalung		Bereich Steildach und Flachdach Sparren 13 – 19 gesamt	Verfärbungen durch Feuchteeinwirkung, mechanische Schä- den BF, NF	- Einbau einer neuen Dach- schalung wird empfohlen
Sparren	13, 14, 15, 16	Flachdach	angebrochen, BF im Nagelbild der Dachschalung	- Einbau neuer Flachdachsparren
	17, 18, 19		BF im Nagelbild wie vor	

OBJEKT: Mainzer Str. 2 Abschnitt A

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.1. BLATT: 3

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Sparren	20–41	Flachdach und Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht sichtbar BF, NF im Bereich des Nagelbildes der Dachschalung möglich	- Umfang der holzschutztech- nischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folge Schäden im Nagelbild im Rahmen der Baudurchfüh- rung festlegen
Dachschalung		im Bereich Steil- und Flachdach durch Sparren 20 - 41	Verfärbungen durch Feuchtigkeit, mechanische Schä- den BF, NF	- Einbau einer neuen Dach- schalung wird empfohlen
Holzkaten- gesims		komplette Länge	BF, NF, WP	- Einbau neuer Aufschieblinge, Rinneneinhangbohlen und Holzkastengesimse gilt auch für alle weiteren
				Dachbereiche
Stiel	A		gebrochen	- Einbau neuer Stiel incl. Kopf- band
Einsatz von HSM				GILT FÜR ALLE HOLZSCHUTZTECHNISCHEN MASSNAHMEN MIT EVENT. EINSATZ VON HOLZSCHUTZMITTELN
				→ Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

OBJEKT: Mainzer Str. 1 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.2. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Sparren	1 – 18	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, BF, NF im Bereich des Nagelbildes der Dachschalung möglich	- Umfang der holzschutztech- nischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folgen Schäden im Nagelbild im Rahmen der Bauausführung festlegen
Dachschalung	1 – 18	Bereich Steildach	in Teilen mechanische Schä- den, Rissbildung Verfärbungen durch Feuchtigkeit, jedoch ohne sichtba- ren Befall durch holzzertsörende Or- ganismen	- Holzschutztechn. Sanierung punktuelle Auswechselung von Dachschalungsbrettern flächige Reinigung der Oberflächen
Sparren	8, 30	im gekennzeich- neten Bereich incl. Dachschalung und Schornstein- wechsel	WP, Fk, Myz., Ern., BF, NF	- Einbau neuer Sparren und Dachschalung, ggf. Neubefestigung des Wech- sels bzw. auch Austausch
Sparren		im gekennzeichneten Bereich Umfeld Sparren 14, 15, 16, 22, 23 Mittelpfette, Stiel, Kopfband, Dachschalung	WP, Fk, Myz., Ern., BF, NF	- Einbau neuer Sparren, Stiel, Kopfband, Pfette, Dachscha- lung,
Sparren und Dachschalung	26–28		WP, Fk, Myz., Ern., BF, NF	- Einbau neuer Sparren, Schalung,

OBJEKT: Mainzer Str. 1 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.2. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Sparren	18, 19, 20, 21, 27, 28, 29	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, jedoch unmittel- barer Befalls- / Ge- fährdungsbereich EH, BK, WP in Balkenlage	 Im Rahmen der Schwammsanierung Mauerwerk und Balkenlage muss eine Tiefenprüfung aus Ausbreitung Pilzbefall erfolgen Bei Befallsausbreitung auf Fußpunkte Sparren Einbau neuer Bauteile
Fußpfette		straßenseitig + hofseitig	BF, NF, HB, NK, TK	- Einbau eine Fußpfette
Stiele		im Drempel unter Sparren 5, 6, 8	BF, NF, WP	- Einbau eine Stiele
Sparren	22, 23, 29, 30, 31, 32, 33, 34	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht fest- stellbar, BF, NF im Bereich Nagelbild der Dach- schalung möglich	- Umfang der holzschutztech- nischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folge Schäden am Nagelbild im Rahmen der Baudurchfüh- rung entscheiden
Sparren	1 – 7, 9 – 13 31, 32, 33, 34	Flachdach	Befall durch holzzer- störende Organismen nicht sichtbar, BF, NF im Bereich des Nagelbildes der Dachschalung mög- lich	- Umfang der holzschutztech- nischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folge Schäden am Nagelbild im Rahmen der Baudurchfüh- rung entscheiden

OBJEKT: Mainzer Str. 1 Abschnitt B

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.2. BLATT: 3

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Dachschalung		Steildach von Sparren 27 – 38 Flachdach, zusätzlich zum WP Sparren 24 – 38	Verfärbungen durch Feuchtigkeit, mechanische Schä- den BF, NF	- Einbau neuer Dachschalung wird empfohlen
Strebe		zwischen Sparren 33 / 34	HB QSM > 40 %	- Einbau neue Strebe
Kopfband		Mittelpfette unter Sparren 30	fehlt	- Einbau neues Kopfband
Waschküche / Treppenhaus		Sparren 35 – 42	extreme Durchlauf- schäden BF, NF, WP, Myz., Ern., Fk, TZ, Blättlinge	- Einbau einer neuen Dach- konstruktion komplett
Holzkasten- gesims		komplett Länge	BF, NF, WP	- Einbau neuer Aufschieblinge, Rinneneinhangbohlen und Holzkastengesimse
Einsatz von HSM				GILT FÜR ALLE HOLZSCHUTZTECHNISCHEN MASSNAHMEN MIT EVENT. EINSATZ VON HOLZSCHUTZMITTELN
				→ Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

OBJEKT: Karl – Marx – Str. 20 Abschnitt C

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.3. BLATT: 1

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Sparren	1 – 13, 16–22 a – d	Steildach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, BF, NF im Bereich des Nagelbildes der Dachschalung möglich	- Umfang der holzschutztechnischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folgen Schäden im Nagelbild im Rahmen der Baudurchführung festlegen
Sparren	14, 15	Steildach	BF, NF ausgehend von Ober- seite / Schalungsseite	- Einbau neuer Sparren
Sparren	16, 17, 18, 19, 23, 24, 25, 26	Flachdachteil im gekennzeichneten Bereich incl. Dachschalung	BF, NF, WP, Myz., Ern., Fk TZ Blättling	- Einbau neuer Dachkonstruktion
Sparren	1 – 13, 14+15, 31–34	Flachdach	Schäden durch holz- zerstörende Orga- nismen nicht erkenn- bar, BF, NF im Bereich des Nagelbildes der Dachschalung möglich	- Umfang der holzschutztech- nischen Sanierung mit ggf. Auswechselung von Sparren in Folgen Schäden im Nagelbild im Rahmen der Baudurchfüh- rung festlegen
Stiel	A	im gekennzeich- neten Bereich	HB, QSM > 50 %	- Einbau neuer Stiel
Sparren	27, 28, 29, 30	im Umfeld Schornsteingruppe incl. Dachscha- lung auch Dachscha- lungPfette	BF, NF	- Einbau neue Dachkonstruktion

OBJEKT: Karl – Marx – Str. 20 Abschnitt C

12053 Berlin – Neukölln

ANLAGE: 2.3. BLATT: 2

Bauteil	Nr.	Befallsbereich	Befallsart	Sanierungsmaßnahmen
Waschküche Sparren	35–37	Flachdach, Steildach, Dachschalung, Pfetten	Dachkonstruktion komplett extreme Durchfeuchtungen, Schornsteinversot- tung BF, NF, WP, Myz., Ern., Fk, TZ	- Einbau einer neuen Dach- konstruktion
Dachschalung		Steildach und Flachdach im nicht durch WP, BF, NF gekenn- zeichneten Be- reich	Verfärbung durch Feuchtigkeit, mechanische Schäden punktuell NK, BF, NF	- Einbau einer neuen Dach- schalung komplett
Holzkasten- gesims		komplette Länge	BF, NF, WP	- Einbau neuer Aufschieblinge, Rinneneinhangbohlen und Holzkastengesims
Mittelpfette		von Sparren 5 – 7	wurde zum Einbau eines neuen Sparrens (geänderter QS) herausgeschnitten	- Einbau einer neuen Pfette von Windbock Sparren 2 bis Windbock Sparren 7
Einsatz von HSM				GILT FÜR ALLE HOLZSCHUTZTECHNISCHEN MASSNAHMEN MIT EVENT. EINSATZ VON HOLZSCHUTZMITTELN
				→ Anwendung von HSM gilt nur in Ausnahmefällen und bedarf einer grundsätzlichen Klärung für den Einzelfall im Rahmen der Baudurch- führung

Legende zur Anlage Schädigungen / Maßnahmekatalog

Die in den Tabellen verwendeten Abkürzungen haben folgende Bedeutung:

EH WP BK TZ	Echter Hausschwamm Weißer Porenschwamm Brauner Keller- od. Warzenschwamm Tannen- oder Zaunblättling	(Serpula lacrimans Wulf.:Fr.) (Antrodia vaillantii DC.:Fr.) (Coniophora puteana Schum.:Fr.) (Gloeophyllum abietinum Bull.:Fr. Gloeophyllum sepiarium Wulf.:Fr.)
Ern Fk Myz Würf.Br.	Ernährungsstränge Fruchtkörper Myzel Würfelbruch	
B BF	Borkenkäfer Braunfäule / Destruktionsfäule	(Trypodendron spec.)
HB MF KF	Hausbock Moderfäule Kernfäule	(Hylotrupes bajulus L.)
NK TK Sch.B.	Gewöhnlicher Nagekäfer Trotzkopf Scheibenbock	(Anobium spec.) (Anobium pertinax L.)
AW	Außenwand	
BM	Brüstungsmauerwerk	
BT	Balkontür	
DF	Doppelfenster	
DT	Doppeltür	
EF	Einfachfenster	
ET	Einfachtür	
Fb	Fußboden	
FSF	Feuerschutzfarbe	
HTF	Holzthermofenster	
HSM	Holzschutzmittel	
HVF	Holzverbundfenster	
KDF	TZ 1 1C 1	
	Kastendoppelfenster	
LKS	Landeskonservator	
LKS MW	Landeskonservator Mauerwerk	
LKS MW o.B.	Landeskonservator Mauerwerk ohne Befund	
LKS MW o.B. o.M.	Landeskonservator Mauerwerk ohne Befund ohne Maßnahmen	
LKS MW o.B.	Landeskonservator Mauerwerk ohne Befund	

TF Thermofenster
TH Treppenhaus
ZWG Zwischengeschoß

QSM

Ib Holzschutzmittel gegen Insekten bekämpfend

Querschnittsminderung

Iv Holzschutzmittel wirksam gegen Insekten vorbeugend

P Holzschutzmittel wirksam gegen Pilze vorbeugend (Fäulnisschutz)